Stadtwerke Mall

Stadtwerke meets Start-ups

[18.09.2017] Die Stadtwerke Mall, ein Online-Kaufhaus für Dienstleistungen und White-Label-Produkte, bietet jetzt auch einen virtuellen Treffpunkt für Start-ups und kommunale Unternehmen.

Die Stadtwerke Mall bekommt ein neues Angebot: eine Ideenwerkstadt, die Investoren und Start-ups zusammenbringt. Die Stadtwerke-Kooperation heimkraft, zu der sich die Stadtwerke Eutin, Peine, Speyer und Norden im Jahr 2012 zusammenschlossen, hatte die Stadtwerke Mall erst im Oktober 2016 gelauncht ([wir berichteten](#)). Sie soll eigentlich die Zusammenarbeit von Stadt- und Gemeindewerken bei Dienstleistungen und White-Label-Produkten befördern. Das neue Forum entstand in Zusammenarbeit mit der Unternehmensberatung Cratos aus Hannover. Am 13. September 2017 hat heimkraft den virtuellen Treffpunkt für Ideengeber und Investoren erstmals auf dem VKU-Stadtwerkekongress in Mainz vorgestellt. Das gegenseitige Finden von Stadtwerken und Start-ups soll mithilfe der Stadtwerke Mall über die reine Finanzierung von Ideen weit hinaus gehen. Vielmehr sollen junge Unternehmen durch einen Zugang zu Netzinfrastrukturen, die Bereitstellung von Räumen in der Entwicklungsphase, die Expertise spezialisierter Mitarbeiter, technische und rechtliche Beratungsdienstleistungen oder Kompetenz im Projekt- und Innovationsmanagement unterstützt werden.

(me)

Stichwörter: Unternehmen, Cratos, heimkraft, Stadtwerke Mall